

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

66 (7.3.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 66. Zweites Blatt.

Dienstag den 7. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1899.

Bekanntmachung.

Nr. 2555. Das Ersatzgeschäft für 1899 betreffend.

Das diesjährige Ersatzgeschäft für die gestellungspflichtigen Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe findet in der Zeit vom 15. bis einschließlich 24. März und 4. bis einschließlich 7. April d. J., vormittags 8 Uhr beginnend, im Gasthaus zum weißen Löwen — Kaiserstraße Nr. 21 — statt.

Es werden gemustert:

- 1) am Mittwoch den 15. März d. J.
 - a. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe, welche älteren Jahrgängen angehören, über welche jedoch eine endgültige Entscheidung noch nicht erfolgt ist, und
 - b. Diejenigen des Jahrgangs 1877 vom Buchstaben A bis C;
- 2) am Donnerstag den 16. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1877 vom Buchstaben D bis M;
- 3) am Freitag den 17. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1877 vom Buchstaben N bis Z und des Jahrgangs 1878 vom Buchstaben A;
- 4) am Samstag den 18. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1878 vom Buchstaben B bis H;
- 5) am Montag den 20. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1878 vom Buchstaben J bis R;
- 6) am Dienstag den 21. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1878 vom Buchstaben S bis Z und des Jahrgangs 1879 vom Buchstaben A;
- 7) am Mittwoch den 22. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1879 vom Buchstaben B bis F;
- 8) am Donnerstag den 23. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1879 vom Buchstaben G bis J;
- 9) am Freitag den 24. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1879 vom Buchstaben K bis M;
- 10) am Dienstag den 4. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1879 vom Buchstaben N bis Z mit Ausnahme des Buchstabens S;
- 11) am Mittwoch den 5. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1879 des Buchstabens S.

Am Donnerstag den 6. April d. J., vormittags 8 Uhr, findet die Losung der Militärpflichtigen des laufenden Jahrgangs, sowie der Militärpflichtigen früherer Jahrgänge, welche noch nachzulösen haben, statt, wobei das persönliche Erscheinen der Militärpflichtigen mit dem Anfügen anbehalten wird, daß für die Nichterscheinenden durch ein Mitglied der verstärkten Ersatzkommission gelöst werden wird.

Am Freitag den 7. April d. J., vormittags 8 Uhr, findet die Prüfung der Reklamationen statt.

Bei der Musterung hat jeder Militärpflichtige eine halbe Stunde vor Beginn derselben zu erscheinen, welcher nicht von dem Stillsitzenden der Ersatzkommission von der Bestellung hierzu entbunden ist.

Es wird noch ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß die Nichtanmeldung zur Stammrolle nicht von der Bestellungspflicht entbindet und jeder Militärpflichtige, welcher zur Zeit des Ersatzgeschäftes dahier seinen dauernden Aufenthalt oder Wohnsitz hat, zur Bestellung verpflichtet ist, wenn ihm auch eine besondere Ladung hierzu nicht eröffnet werden sollte.

Wer durch Krankheit am Erscheinen bei dem Ersatzgeschäft verhindert ist, hat ein ärztliches Zeugnis vorzulegen, welches durch die Ortspolizeibehörde zu beglaubigen ist, falls dasselbe nicht vom Bezirksarzt ausgestellt ist.

Militärpflichtige, welche bei dem Ersatzgeschäft gar nicht oder nicht pünktlich erscheinen, werden mit Geld bis zu 30 M. oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft; auch können sie durch Anwendung gesetzlicher Zwangsmaßnahmen zur sofortigen Bestellung angehalten werden.

Wer sich der Bestellung böswillig oder wiederholt entzieht, wird als unsicherer Heerespflichtiger behandelt und sofort eingekerkert, in welchem Falle die Dienstzeit erst vom nächsten Rekruteneinstellungstermin an zählt, auch kann derselbe etwaiger ihm zustehenden gesetzlichen Ansprüche auf Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung für verlustig erklärt werden. Ist eine böswillige Absicht nicht nachweisbar, die Nichtbestellung vielmehr auf andere Umstände zurückzuführen, welche als Entschuldigungsgründe jedoch nicht anzusehen sind, so können dem Pflichtigen neben Bestrafung die Vorteile der Losung entzogen und derselbe als vorweg Einzustellender behandelt werden.

Gesuche um Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung sind spätestens im Musterungstermin einzureichen und finden nach denselben vorgelegte derartige Gesuche nur dann Berücksichtigung, wenn die Gründe, welche zu Reklamationen Veranlassung geben, erst nach diesem Termin entstanden sind.

Hierbei werden die Militärpflichtigen, welche an einem Gebrechen zu leiden behaupten, noch ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß es sich empfiehlt, längstens bis zur Musterung ein Zeugnis eines Specialarztes oder des behandelnden Arztes hierüber beizubringen.

Derartige Zeugnisse müssen von der Ortspolizeibehörde beglaubigt sein, falls der ausstellende Arzt nicht Bezirksarzt ist.

Die Pflichtigen der älteren Jahrgänge haben ihre Losungsscheine mitzubringen.

Es wird zum Schluß noch darauf hingewiesen, daß die im Musterungstermin erfolgende Meldung zum freiwilligen Eintritt und die damit verbundene Verzichtleistung auf die Vorteile der Losung kein besonderes Recht auf die Auswahl der Waffengattung oder des Truppenteils gewährt, sondern daß diese Auswahl nur denjenigen jungen Leuten freigegeben ist, welche sich rechtzeitig mit Meldebüchern versehen haben.

Karlsruhe, den 4. März 1899.

Der Stadtrat.

Kraemer.

Zimmermann.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Samstag den 11. März d. J., Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr im Saal der Brauerei
Bischoff (Herrenstraße)

Fortsetzung des Vortrags unseres Kameraden Herrn
Dr. Eitel über seine Reise nach Jerusalem.

Wir laden unsere verehrl. Mitglieder zu recht zahlreicher Beteiligung hiezu freundlichst ein.

3.1.

Der Vorstand.

Versteigerung.

Dienstag den 7. März, Nachmittags 2 Uhr, werden Werderplatz 31 versteigert, als:

1 Zweirad, 2 schöne Divans, 1 Vertigo, 1 Salonsessel, 1 Regulateur, 2 Waarenschäfte, 8 Bretterstühle, 2 hohe Kontorstühle, 2 Matratzen, neu; ferner passende Ostergeschenke, Uhrketten, Anhänger, Broschen und Ohrringe, Armreife, Fingerringe und dergl., sowie, um damit zu räumen, Malzkaffee, franz. Vermouth, feiner Cognac, Magenbitter, Punschessenzen und 1 Parthe bessere Cigarren, wozu Liebhaber einladet B. Dressel.

Auf 1. Juli zu vermieten:

Zofienstraße 3, eine Treppe hoch, 7 Zimmer, Küche, Mansarde und Keller. Einzusehen von 10 — 12 und 2 — 4 Uhr. 6.1.

Berlitz School, Sprachlehr-Institut

für Erwachsene, Kaiserstraße 161, 3 Treppen.

Französi., Engl., Ital., Russ., Deutsch u. von Lehrern der betref. Nation. Nach d. Methode Berlitz hört, spricht u. schreibt d. Schüler, auch d. Anfänger, nur d. zu erlernende Sprache. Klassen- u. Einzelunterricht für Herren u. Damen v. 8 Uhr morgens bis 10 Uhr abends. Eintritt jederzeit. Probelektion gratis. Prospekt gratis und franco. Ueber 60 Zweigschulen.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 7. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

- 2 Chiffonniertes, 1 Sekretär, 1 Vertico, 1 Kommode, 1 Schreibbureau, 1 Tisch als Notenpult, 1 Rohrfauteuil, 1 Ovaltisch, 2 Käftchen mit Schubladen, 1 Bettstelle mit Koff, Matratze und Polster, 2 eiserne Bettstellen, 1 eisernes Waschgestell, Nachttisch, 2 Klavierstühle, 1 Ausbängelästchen mit Glästhere, 1 Kanapee mit 4 Polsterstühlen, 1 Plüschkanapee, 1 Schlafkanapee, neue Seegras- und Strohmatratzen, 1 Kinderbettstelle, 1 Blumenkübel, 1 Anrichte, 1 Apparat für Autographie, neue wasserdichte Vierdeckdecken mit und ohne Futter mit Riemen, 1 gebrauchte Wagenbede für Mehaer, ca. 100 Pakete Viehmastpulver,

wozu Liebhaber einladet **S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

Wohnungen zu vermieten.

2.1. **Amalienstraße 77, Kaiserplatz**, ist in Folge Beschuz. eine Wohnung, zwei Treppen hoch, von 5 geräumigen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör, sowie Gartenanbau auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— **Durlacher Allee 17** ist der 2. Stock von 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon, Küche u. auf 1. April zu vermieten. Einsehen von 12 bis 5 Uhr.

— **Durlacher Allee 39** sind Wohnungen von 3 Zimmern auf sofort, auf April 2. Zimmer mit Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Durlacherstraße 37 (Neubau)** ist eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 35 im Laden.

— **Falkenbergstraße 47** ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Küche und Holzraum, an eine kleine Familie auf den 1. April zu vermieten; ebenso ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Laden.

— **Schwigerstraße 13** ist eine Mannarben-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Falkenbergstraße 55, parterre.

— **Marienstraße 70** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, sowie eine solche von 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Morgenstraße 39** ist eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 91, parterre.

— **Obenstraße 2, Ecke der Durlacher Allee**, ist im 6. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf 1. April zu vermieten. Näheres von 1 bis 5 Uhr: Durlacher Allee 17 im 2. Stock.

2.1. **Sofienstraße**, schöne, freie, gesunde Lage (ohne Vis-à-vis) mit schönem Garten vor dem Hause und großem Hof, ist eine schöne Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kriegstraße 97 a im 2. Stock.

— **Sofienstraße 56** ist eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten.

2.1. **Waldhornstraße**, nahe der Kaiserstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 1. April preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 45; im 2. Stock.

7.4. **Winterstraße 28** sind freundliche Wohnungen, ohne Vis-à-vis, von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Laden.

2.1. Kaiserstraße 137

ist im 4. Stock eine geräumige Wohnung von 6 bis 7 Zimmern so gleich und eine dergleichen im 3. Stock von 7 Zimmern auf 1. April, beide mit reichlichem Zugehör, zu vermieten. Einsehen sind beide Wohnungen täglich von 10 bis 12 und 3 bis 5 Uhr. Näheres im 2. Stock.

10.7. Karlstraße 68

sind im neuerbauten Hause, ohne Vis-à-vis, auf das Eleganteste ausgestattete Herrschaftswohnungen von 5, 6, 8 und 10 Zimmern mit reichlichem Zugehör per 1. April zu vermieten.

Joh. Lehnert, Baumeister.

Südbische Wohnung

von 4 Zimmern per 1. April oder 1. Juli zu vermieten: Douglasstraße 8.

Westendstraße 16

ist der 3. Stock, eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, großer Veranda, Küche, Bad nebst sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Einsehen von 11-1 und von 3-5 Uhr. Zu erfragen daselbst, parterre, durch den Hof.

Auf 1. April

wird eine Wohnung von 3 bis 6 Zimmern von einer nur aus erwachsenen Personen bestehenden Familie gesucht, wo etwas davon vermietet werden darf. Lage einetel. Offerten unter Nr. 1712 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Madamestraße 44 ist ein unmöbliertes, nach der Straße gelegenes Zimmer auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Waldhornstraße 62, 4. Stock links, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen anständigen Herrn oder bessern Arbeiter sofort zu vermieten.

Möbliertes Zimmer zu vermieten an ein Fräulein, welchem angenehmer Anschluss an ein gebildetes Fräulein geboten wäre: Gottesauerstr. 35, 3 Treppen links.

Lützenstraße 32, ist im 2. Stock ein unmöbliertes, großes Zimmer mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern so gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Ein freundliches, helzbares Mannarbenzimmer mit kleiner Kammer ist auf 1. April an eine ruhige, alleinlebende Frau zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 154, 1 Treppe hoch.

Möbliertes Zimmer

zu vermieten: Werderstraße 31, 2. Stock.

Unmöbliertes Zimmer.

3.1. Schönes, helles, auf die Straße gehendes Zimmer in der Sofienstraße, zwischen Hirsch- und Leopoldstraße, per 1. April an einen besseren Herrn zu vermieten. Das Zimmer ist einzusehen Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr. Zu erfragen Waldhornstraße 60, 4. Stock.

Kost und Wohnung.

Gartenstraße 10 im 3. Stock können anständige Arbeiter Kost und Wohnung erhalten.

Kost und Wohnung.

Für einen soliden Arbeiter ist ein schönes Zimmer mit Kost so gleich zu vermieten bei Herrn Wolf, Thurnstraße 70, drei Treppen hoch.

Zimmer-Gesuch.

Ein Fräulein gefeyten Alters (Näherin) sucht auf 1. April ein unmöbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1723 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht

wird für 1. April ein Zimmer zur Aufbewahrung von Möbeln. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1713 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein oedentliches Mädchen wird für alle häusliche Arbeit sofort oder später gesucht: Kreuzstraße 7 im 4. Stock.

Ein erfabrenes, gut empfohlenes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und in allen Hausarbeiten gewandt ist, wird auf 1. April gesucht: Erbprinzenstraße 4 im 2. Stock.

Gesucht wird auf 1. April ein gut empfohlenes, erfabrenes Zimmermädchen, welches auch waschen, nähen und bügeln kann: Erbprinzenstraße 4 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sowie ein jüngeres Mädchen für leichte Hausarbeiten per 1. April gesucht. Näheres bei Candaner, Kaiserstraße 183 (Schubladen).

3.3. Ein solides, ordnungsliebendes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten versteht, wird auf 1. April gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Näheres Sofienstraße 66 im Laden.

Ein braves, jüngeres Mädchen wird auf 1. April zu kleiner Familie gesucht: Kaiserstraße 66 im 4. Stock.

Ein williges Mädchen, welches schon nebent hat, wird sofort gesucht: Waldstraße 40a (Ludwigsplatz), eine Treppe hoch.

Ein junges, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu einer kleinen Familie gesucht: Amalienstraße 71, parterre.

Dienst-Gesuch.

2.2. Ein junges, einfaches Mädchen, welches noch nicht gebirt hat, sucht auf 1. April Stelle. Zu erfragen Schwägerstraße 87 im 4. Stock.

II. Hypothek.

Auf ein größeres hiesiges Untwiesen (Wirtschaftsgewerbe) werden an 2. Stelle 40 000 Mark zu 4 1/2-5% von einem pünktlichen Zinszahler per 1. Juli gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1677 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneider-Gesuch.

Ein guter Arbeiter auf Gehstüd wird gesucht: Zähringerstraße 17 e.

Diener gesucht.

2.1. Zu einer Herrschaft auf dem Lande wird ein zuverlässiger Diener gesucht, welcher mit der Behandlung des Stalles umzugehen versteht u. schreiben kann, sowie sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Monatlicher Lohn 45 Mark. Alles frei. Eintritt 15. April oder 1. Mai. Offerten unter Nr. 1716 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger kräftiger Arbeiter,

solid und stadtkundig, findet dauernde Arbeit. Derjenige, welcher mit Möbel umzugehen versteht, wird vorgezogen: Ruppinerstraße 36. 2.1.

Tüchtige Verkäuferinnen

für sofort gesucht.

M. Schneider,
Manufakturwaaren.

Näherinnen

auf Damenconfection

werden sofort gesucht bei
E. Neu, Damen-Mantelfabrik,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Kindermädchen gesucht.

Ein Mädchen, welches mit Kindern umzugehen versteht und schon in ähnlicher Stellung war, findet sofort oder auf's Ziel gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Auf 1. April wird ein junges, braves Mädchen für Hausarbeit gesucht. Zu erfragen Durlacher Allee 13, parterre.

Ein gewandtes Mädchen,

in allen häuslichen Arbeiten tüchtig und erfahren, welches im Besitz von guten Zeugnissen und Empfehlungen ist, wird als erstes Mädchen per sofort oder auf 1. April gesucht: Bahringersstraße 26.

Mädchen-Gesuch.

* Ein fleißiges Mädchen findet bei gutem Verdienst auf 1. April Stelle: Akademiestraße 65 im 2. Stod.

2.1. Tapezier-Lehrling

kann bei uns gegen sofortige Vergütung eintreten.

M. Reutlinger & Co., Hofmöbelfabrik.

Hausburische-Gesuch.

2.2. Wir suchen zu baldigem Eintritt einen zweiten Hausburischen mit guten Zeugnissen.

Simmelheber & Bier, 171 Kaiserstraße 171.

Buchbinderlehrling

kann sofort unter günstigen Bedingungen und bei sofortiger Vergütung eintreten bei

B. Albert Tensi.

4.1. Ecke Marktgraben- und Kreuzstraße.

Lehrling-Gesuch.

* Ein anständiger Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann jetzt oder auf Ostern eintreten bei

Schlossmeister Stammler, Grünwinkel.

Fuhrknecht gesucht.

2.2. Ein zuverlässiger Fuhrknecht kann eintreten bei E. Henning, Holz- und Kohlenhandlung, Marienstraße 61.

2.1. Anwaltsgehilfe,

welcher seine Lehrzeit auf dem Bureau eines Anwalts vollbracht hat und mit den in dieser Branche vorkommenden Arbeiten ziemlich vertraut ist, sucht Stellung bei einem Anwalt. Gest. Offerten unter Nr. 1722 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Kaufmann, gewesener langjähriger Bankprokurist, 3. Rt Privatier, sucht, um beschäftigt zu sein, bei geringen Ansprüchen ca. 5 Stunden im Tag Thätigkeit in besserem Geschäftsbetriebe. Gest. Offerten unter Nr. 1711 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. Welcher Zimmermeister

würde gegen Uebertragung dreier Neubauten einem Architekten einige Gegenarbeit zukommen lassen? Offerten unter Nr. 1686 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Baugeschäfte.

* 3.2. Tüchtiger Kaufmann, in allen Arbeiten erfahren (auch Zeichnen), sucht baldigst dauernde Stellung in einem Baugeschäfte zc. Suchender beabsichtigt event. gleichzeitig ein Haus zu kaufen. Gest. Offerten unter Nr. 1676 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* 2.2. Junge Dame mit schöner Handschrift würde gerne für zu Hause schriftliche Arbeiten annehmen, gleichviel welcher Art. Offerten unter Nr. 1673 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fuhrwerk

für schwerere Lasten ist, sowohl für einzelne Fuhrten wie im Tagelohn incl. Kutscher, für einzelne Tage in der Woche billig zu vergeben. Zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Anlegen von Gräbern

und Unterhalten besorgt
Stephan Stadel, 104.71. vis-à-vis dem Friedhof.

Das Waszen und Repariren

an Näh-, Wasch-, Bring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von: Karl Gerndorf, Mechaniker, Herrenstraße 6.

Waschmange.

- Vorhänge und Wäsche

werden schön und billig gemangt bei
Wilhelm Mayor, Schützenstraße 39.
Auch werden Vorhänge zum Stärken angenommen.

Empfehlung.

- Unterzeichnete empfehlen ihre seit Jahren in Karlsruhe mit bestem Erfolge eingeführte

Pariser Neuwascherei

für Kragen, Manschetten, Vor- und Oberhemden. Herstellung wie neu. Größte Schonung der Wäsche.

Geschw. Bohm,

Herrenstraße 22, vis-à-vis dem Telegraphenamt.

* 2.2. Fox-terrier

hat sich verkauft. Abzugeben: Fasanenstraße 40.

Karlsruhe.

6.4. Ein herrschaftliches Wohnhaus in der Herrenstraße, mit Einfahrt, Hof, Waschküche, 13 Zimmern, Küche, Dachstuhl zc., ist zu verkaufen. Uebernahme bald oder 1. April 1899. Eignet sich für Herrschaften oder Geschäfte. Auskunft durch Albert Rotzinger in Freiburg i. B.

Haus zu verkaufen.

3.3. Ein Haus, mit theilweiser Einrichtung zum Bäckerbetrieb geeignet, das in einer der frequentesten Straßen gelegen ist, vis-à-vis einem Banterrain, das verkauft und zur Anlage eines besseren Stadttheils benutzt wird, ist zu verkaufen. Reflektanten bitte ich, ihre Adresse unter Nr. 1619 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Familienhaus in Baden-Baden

zu verkaufen, mit entzückender Aussicht auf Baden und das Rheinthäl, in staubreier, ruhiger Lage. Das Haus hat 6 Zimmer, 2 Mansarden u. Küche zc., schattigen Hausgarten und großen Obstgarten, auf ca. 1300 qm. Das Anwesen würde sich auch zur Hauspekulation eignen, da es noch mehr Gelände mitverkauft werden könnte. Reflektanten belieben ihre Adressen unter Nr. 1691 an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

Haus-Verkauf.

P. Ein neuerbautes Haus mit Spezerel-Geschäft, in sehr guter Lage, ist zu verkaufen. Näheres durch die Liegenschafts-Agentur von Joh. Peter, Gartenstraße 20.

Baugelände zu verkaufen.

3.3. In bester Lage ist eine an feintiger Straße frei gelegene Bauarzelle, die zur Erbauung von Wohnhäusern geeignet ist, zu verkaufen. Reflektanten bitte ich, ihre Adresse unter Nr. 1618 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zu verkaufen.

- Ein st. Kassenschrank, eine Ladeneinrichtung für Spezerel, zwei ar. Garderobeschränke, eine Waschmaschine, drei Werkzeugschränke, Altschäste und zwei Aushängelassen, Marktstand mit Kubedeck sind billig zu verkaufen: Bahringersstraße 26.

3.3. Ein gepolsterter Flügel von Schiedmayer, selber vom Bild. Verein benutzt, ist billig zu verkaufen und anzusehen im Pianolager, Erbprinzenstraße 4. Näheres bei Herrn Apotheker Döll, Hirschstraße 60.

3 Kameeltaschendivans, 3 Divans in Fantasiestoff, Ottomanen zc.,

solld gearbeitet, werden billigst abgegeben im Tapeziergeschäft von W. Kirschenlohr, Bürgerstraße 8, parterre.

Zu verkaufen.

* Eine neue Flügelthüre sammt Verschalung, Bekleidung und zwei Aufsätze ist billigst zu verkaufen; auch werden die Aufsätze allein abgegeben: Akademiestraße 44.

Zu verkaufen.

* Eine praktische Nudelschneidmaschine, 1 Waage mit Gewicht (arsicht), 1 großer, starker Tisch auf Böden und 1 gute Matraze, alles neu, ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beste und billigste Bezugsquelle

in Möbel und Betten, aller Art, komplette Einrichtungen von 230 M. an, vollständige Betten von 55 M. an, Taschendivans von 65 M. an, Blüschgarnituren von 150 M. an, sehr hübsche Rips- und Stoff Divan von 40 M. an, alle Sorten Möbel zu staunend billigen Preisen. Ist nur im Möbel- und Tapeziergeschäft Steinstr. 6, Julius Ebel. Reelle Gelegenheit für Brautleute! *10.6.

Für Brautleute.

10.3. Eine kompl. Aussteuer, bestehend aus 2 halbfrenz. Betten, 1 Chiffoniere, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 1 Tisch, 4 Rohrstühle, 1 Spiegel, alles polirt, 1 Waschkommode, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Hocker ist um den billigen Preis von 290 Mark zu verkaufen sowie auch ganze Aussteuer zu 220 Mark im Möbel- und Tapeziergeschäft von

Lud. Seiter, Waldstraße 7.

Ladeneinrichtung zu verkaufen.

* 3.3. Eine schöne, solld gearbeitete, schwarze Ladeneinrichtung, bestehend aus 2 großen Waarenschränken, 2 Ladentischen, 3 Auslagelassen, 1 Pult, 1 Schwammkasten ganz in Glas, ferner zwei vernickelte Schauenstergestelle mit geschliffenen Glasplatten, sind preiswerth zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 144 im Eckladen.

Für Brautleute oder Private.

* 2.1. Verschiedene selbstverfertigte, eichen- und nussbaumgewirkete Möhrnühle mit geflochtener Lehne sind zu verkaufen: Stuhlzimmerei Marktgrabenstraße 44. Ernst Kayel.

Eine gewöhnliche halbfrenz. Bettstätte

sammt gutem Gurrettrost, Matraze und Polster und ein Wohnzimmerkanapee, nussbaumpolirtes Gestell, sehr solld, werden wegen Platzmangel ausnahmweise billig abgegeben: Hinkel 8, 2. Stod, Vorderhaus.

Billig zu verkaufen:

vollständige Jahrgänge Zeitschriften (ungebunden), Indemerbücher, Jugendzeitschriften, ein angelegtes Briefmarkenalbum und Andre's Handatlas: Amalienstraße 49 im Bäderladen. * 2.1.

Aussteuern.

- Gut gearbeitete Holz- und Polstermöbel sowie prima Betten werden am billigsten verkauft bei Fr. Karr, Bahringersstraße 26.

* 3.3. Fahrrad zu verkaufen.

Ein Fahrrad, 98er Modell, nur einige Mal gefahren, ist Umstände halber zu sehr billigem Preis zu verkaufen: Steinstraße 6 im Hinterhaus.

* 2.2. Fahrrad,

Modell 98 (Tourerad), wenig gefahren, ist sehr preiswürdig abzugeben: Schützenstraße 55, 2. Stod.

* Ein Pneumatic-Fahrrad (Strahnenrenner),

wenig gefahren, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kapellenstraße 2 im 2. Stod links.

Kinderliegwagen,

gut erhalten, ist zu verkaufen: Scheffelstraße 70 im 3. Stod. * 2.2.

Badewannen,

jeder Größe, Kinderbad-, Sigbad- und Abwaschwannen, Eischränke, eins und zweithürig, zu den billigsten Preisen bei Karl Reinhold, Akademiestraße 14.

Großer Vosten-leere Cigarrenkisten

(wie neu) sind einzeln oder im Ganzen abzugeben.

* 3.3. Ernst Rud. Schulz, Karls-Friedrichstraße 20, am Rondellplatz.

Nestkauffchillinge,

Forberungen u. c., gut verzinslich, werden gegen Nachlaß angekauft.

*5.3. **J. B. Stöckle**, Blumenstraße 15.

Hohes Salon-Pianino

von **C. Bechstein**, wenig gespielt, ist sehr preiswerth zu verkaufen bei **L. Schweisgut**, Erbprinzenstr. 4. 6.3.

Beim Abbruch

Kriegstraße 69, Eingang Gartenstraße, ist schöner trockener Sand, sowie Widelleimen für Gärtner zu haben. Alles Nähere an der Baustelle.

Trockenes Abfallholz

wird wieder Mittwoch und Samstag Nachmittags abgegeben (per Centner 1 \mathcal{M}) auf dem Zimmer-Platz Küppurstraße 8.

Hauskauf-Gesuch.

*3.3. Gesucht in angenehmer, freier Lage ein neu-erbautes gutes Haus bei größerer Anzahlung. Offerten mit näheren Angaben unter Nr. 1593 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Zwischenhändler verboten.

Kauf-Gesuch.

* Ein noch gut erhaltenes Preitschenwägelchen von 8 bis 10 Centner Tragkraft wird sofort zu kaufen gesucht. Zu erfragen Wielandstraße 12.

Ankauf.

* Wer abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Zeitungen und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann**, Röhlingerstraße 23. Wenn gewünscht, komme in's Haus.

Wer

getragene Herrenkleider, Damenkleider, Uniformen und Stiefel,

Wer

gebrauchte Möbel und Betten zu verkaufen hat,

Der

sende seine Adresse an

S. J. Grossinger,

Kasernenstraße 32.

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten u. c. bei

A. Reutlinger Wwe.,

14 Markgrafenstraße 14.

Altes Papier,

gedruckte Bücher, Zeitungen, Acten, Geschäftsbücher, Briefe um Einstampfen, Flaschen, Eisen, Metall kauft **M. Tawerner**, Waldhornstraße 35.

Ankauf.

Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel u. s. w.

S. Jost,

18 Markgrafenstraße 18.

Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,

Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,

Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten

Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16.

Wirtschafts-Gesuch.

Von kautionsfähigen Wirtsleuten wird eine gutgehende **Wirtschaft** zu pachten gesucht. (Städt bevorzugt.) Offerten beliebe man unter Nr. 1193 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Musik.

12.3. Unterricht im Klavierspiel, Gesang und Theorie ertheilt erfolgreicher ein erfahrener Lehrer. Näheres im Kontor der Tagblattes.

Geschäfts-Gröföffnung und Empfehlung.

Einer tit. Einwohnerschaft von Karlsruhe und Umgebung die ergebene Mittheilung, daß ich unter'm Heutigen in meinem Patentkeller **Akademiestraße 34** eine

Weinhandlung

eröffnet habe und empfehle daher mein großes Lager in garantirt reinen Weiß- und Rothweinen. Specialität: Elsäffer Originalweine, Südweine, Spirituosen, Champagner.

Bitte Gratisproben zu verlangen.

Um geneigten Zuspruch bittet

hochachtend

Christ. Frank, Weinhandlung,

Karlsruhe, 6. März 1899.

Akademiestraße 34.

NB. Zugleich bemerke ich, daß ich meine **Küferei** und **Detail-Weinverkauf** **Waldstraße 23** unverändert weiterführe.

Weine!

weisse von 40 Pf. und **Rothweine** von 45 Pf. an per Liter, **italienische, spanische** und **griechische Weine** in Gebinden von 20 ab, **Medicinalweine**, wie: **Madeira, Malaga, Sherry, Portwein, Marsala, Samos, Tokayer** in diversen Qualitäten; ferner: **Flaschenweine, Schaumweine, Champagner, deutsche und französische Cognacs, Kirschenwasser, Liköre, Punschessenzen, Benedictiner** aus der Abtei **Decamp, Vermouth di Torino** etc.

Von unserem **persönlichen Einkaufe** in **Griechenland** und **Italien** sind theilweise eingetroffen und theilweise noch unterwegs:

63800 Liter **Corfu** (Griechischer) **Rothwein**,

12000 " **Barletta Andria superiore**,

9000 " **Priorato secco, Spanischer Rothwein**,

und empfehlen solche, sowie **Grenache**, feinsten **Spanischer, süßer, rother Frühstücksw Wein** für **Kranke** und **Reconvalescenten**, insbesondere für **Influenzakeranke** zu den billigsten Preisen.

= Proben zu Diensten. =

Franz Fischer & Cie., Weingrosshandlung,
Ital., Span. und Griech. Wein- und Trauben-Import-Geschäft,
Steinstr. 29, **Karlsruhe**, Kaiserstr 122, Eingang Waldstr.

Filialen: **Neuenbürg** (Württemberg), **Corfu** (Griechenland).

Wöchentliche **direkte** Verschiffungen ab: **Malaga, Cadix, Tarragona, Barcelona.**

Monatlich ab: **Funchal** (Madeira), **Smyrna** (Klein-Asien) u. **Corfu.**

NB. Durch äusserst günstig erzielte **Frachtabschlüsse** mit den ersten **Dampferlinien** sind wir in der Lage, unseren Abnehmern bei direkten Bezügen ganz namhafte Vortheile bei ihren **Einkäufen** zu bieten.

Vortheilhafteste Gelegenheit für **Wiederverkäufer.**

Eisenleberthran, Jodeisenleberthran,

aus bestem Medizinalthran bereitet, jedem auswärtigen Präparat gleichkommend und mit garantirtem Gehalt, empfehlen billigst

Die hiesigen Apotheken.

Ein wahrer Freund und Helfer der Dienstboten ist die weltberühmte

Union-Wichse

in blau-weissen Dosen à 5, 10 und 20 Pfg.

Gibt rasch und mühelos schönsten Glanz. Zu haben in den meisten Geschäften.



17.3.

Gesellige

Schöne

Karlsruher Niederfranz.
 22. Wer noch eine Forderung an den Verein zu machen hat, wolle Rechnung bis zum 10. d. M. des Abchlusses wegen gest. abgeben bei Herrn F. Sautermilch, Blumenstraße 9.
Der Vorstand.

Weißherbst
 1896er Rappoltzweiler
 per Liter 30 Pfg.,
 selbstgefertigt, empfiehlt die Weinhandlung von
F. Bausback,
 Amalienstraße 53, 2. Stod.

Malton-Sherry
 aus Malz
 empfiehlt
L. Dörflinger,
 22. Waldstraße 45.

Sft. Hafercacao
 aus den besten Stoffen — ohne Zuckerbeimischung — hergestellt, empfiehlt 11.8.
Hofdrogerie Carl Roth.

Racahout,
 Milchzucker, Safer-, Nährsalz- und Cichorcacao zc. empfiehlt
 Drogerie **Carl Roth.**

Kaffee, gebrannt, per Pfd. M. 1.—,
Gerste, gebrannt, per Pfd. 20 Pfg.,
Wehl Nr. 00 6 Pfd. 90 Pfg.,
Maccaroni, sft., keinen Bruch, per Pfd. 30 Pfg.,
 sowie sämtliche **Consumartifel** zu den billigsten Tagespreisen empfiehlt 4.4.
M. Hofheinz,
 Colonial-, Material- u. Farbwaren,
 Ecke Luisen- und Wilhelmstraße.

Spitzwegerich-Bonbons
 in Packeten zu 10 Pfg. empfiehlt
Emil Böderer, Conditorei,
 — Ecke Waldborn- und Rährinaerstraße.

Salmiak-Pastillen,
Sodener und Emser Pastillen
 empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
 Drogerie, Rähringerstraße 55.

Kinder-Nährmittel
 Immer frische Ware.
 Grosser Absatz.
 11.8. Hofdrogerie **Carl Roth.**

Ziehung schon 14., 15., 17., 18. und 19. April zu Berlin.
Wohlfahrts-Lotterie zu Zwecken der Deutschen Schutzgebote.
 — Zweite grösse —
Geld-Lotterie
 16870 Geldgewinne im Betrage von
575,000 Mark
 Haupt-Gewinn **100,000 M.**
 Wohlfahrts-Loose à Mk. **3.30**
 Porto und Liste 30 Pf. mehr, empfiehlt und versendet auch unter Nachnahme, das General-Debit
Lud. Müller & Co.
 Bankgeschäft Nürnberg — München.

Nur Geldgewinne ohne Abzug.	
1 à	100000 = 100000 M.
1 à	50000 = 50000 M.
1 à	25000 = 25000 M.
1 à	15000 = 15000 M.
2 à	10000 = 20000 M.
4 à	5000 = 20000 M.
10 à	1000 = 10000 M.
100 à	500 = 50000 M.
150 à	100 = 15000 M.
600 à	50 = 30000 M.
16000 à	15 = 240000 M.
16870 Ge-	winne 575000 M.

„Fiat Lux“
 Gas-Selbstzänder mit Sicherheitsventil,
 D. R. P.,
 automatische Zündung.
 Jede Explosion ausgeschlossen, Schonung der Glühkörper, genügt allen bezüglichen feuerpolizeilichen Vorschriften, kann ohne jede Veränderung der bestehenden Einrichtung an jeden Brenner angebracht werden.
 Wird tatsächlich von keinem anderen Selbstzänder übertroffen. Keine Laden-, Schaufenster- oder Saalbeleuchtung sollte ohne diesen Sicherheitsapparat u. automatischen Selbstzänder installiert sein.
 Beste Installation und Verkauf des Apparates durch
Wilhelm Kiby,
 Installationsgeschäft u. Baublechnerei,
 Herrenstrasse 48.

Stenotypistenschule Oliver-Stolzenberg,
 Bernhardstraße 8.
 Gründliche Ausbildung in der Handhabung der Stenographie und der Schreibmaschine.
 Kursdauer: 8 Wochen bei täglich siebenstündiger Arbeitszeit.
 Schulgeld: 50 Mark in drei Raten.
 Beginn des nächsten Kurses: 14. März.

EUGEN LANGER Holzbrand.

Warum

wird Kosmin-Mundwasser von höchsten und hohen Herrschaften dauernd gebraucht?

Warum

halten die schönsten und berühmtesten Künstlerinnen den täglichen Gebrauch von Kosmin-Mundwasser für unerlässlich?

Warum

wird Kosmin-Mundwasser von Ärzten u. Zahnärzten warm empfohlen?

Warum

hat das Kaiserliche Patentamt das wirksame Agens in Kosmin-Mundwasser patentamtlich geschützt?

Weil

Kosmin-Mundwasser durch seine neue und eigenartige Zusammensetzung mit Sicherheit die Zähne schön erhält und vor Hohlwerden schützt. Kauffisch in allen besseren Drogerien, Parumerien, auch Apotheken. Flacon Mf. 1,50 mehrere Monate ausreichend.
Man besterhe beim Einkauf ausdrücklich auf Kosmin-Mundwasser, das in Eigenart und Wirkung unersetzlich ist.

Tüll

in schwarz, weiß und crème für Unterrock-Volants nebst schönen Mustern empfiehlt

C. A. Kindler,
Friedrichsplatz 6.

Buch- u. Kunstdruckerei



Doering
im Hause
Himmelheber & Vier
Kaiserstrasse 171.

Glühkörper,

abgebrannt, direkt zum Aufsetzen,
12.12. 6 St. Mf. 1.80,
Seftempelte Gaschylinder (Kristall) 15 %
Gasglühkörperstiften 10 %
Karlsruher Bazar,
Kaiserstraße 133.

Billige Kaufgelegenheit.

Größere Restbestände von **Damenstrümpfen, Kinderstrümpfen** und **Herrensocken** verkaufen wir während der nächsten 8 Tage zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Weiss & Kölsch,

21. Friedrichsplatz 7.

Danksagung.

Für die vielen Beweise wohlthuernder Theilnahme an dem schmerzlichen Verluste meiner lieben, unvergeßlichen Mutter

Frau Caroline Seelig Wwe.,
geb. **Fahrer,**

für die vielen Blumenspenden und für das zahlreiche Geleite zum Grabe spreche ich meinen innigsten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
der tieftrauernde Sohn

Friedrich Seelig, cand. chem.

Karlsruhe, den 6. März 1899.

Karlsruher Liederkranz.

1841.

Samstag den 11. März 1899, Abends 8 Uhr,
im grossen Saale der Gesellschaft „Eintracht“

Konzert

unter Mitwirkung der Konzertsängerin Fräulein **Julie Schüz** aus Stuttgart und der Herren **Hermann Book** und Hofmusiker **Fr. Richter.**

Nach Beendigung des Konzerts:

Tanz-Unterhaltung.

Unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen werden hierzu freundlichst eingeladen mit dem Bemerken, daß die Mitglied-Karten zum Eintritt berechtigen.

Karten für einzuführende Fremde und hiesige junge Herren werden unseren Mitgliedern am Freitag den 10. März, Mittags von 1-3 Uhr, im Vereinslokal verabfolgt, woselbst auch etwa nöthige Mitglied-Karten ausgesetzt werden können.

Saal- und Gallerie-Oeffnung 1/2 8 Uhr.

Der Vorstand.

21.

Im Weisswaaren-Verkauf

in meiner Filiale Schlossplatz 20, Ecke der Ritterstraße,
sind u. A. die nachstehenden Artikel bedeutend unter den seitherigen Verkaufspreisen
aufgelegt:

- Schwere weiße Hausmacherleinen, Breite 84 cm, das Meter 85 \mathcal{H} , 1.—, 1.25 \mathcal{M} .
Schwere weiße Hausmacherleinen für Betttücher, Breite 160 cm, Meter \mathcal{M} . 1.75, 1.95, 2.10, 2.50.
Schwere weiße Hausmacher-Halbleinen, Breite 83 cm, das Meter 48, 55, 60, 70 \mathcal{H}
desgl., schwere Qualitäten, in Coupons von 16—17 Meter \mathcal{M} . 9.— bis 10.50.
Schwere weiße Hausmacher-Halbleinen für Betttücher, Breite 160 cm, d. Meter \mathcal{M} . 1.25, 1.50, 1.75.
Elsässer Hemdentuch, schwere Qualitäten, Breite 84 cm, d. Meter 33, 40, 45, 50 \mathcal{H}
Flockpignés, schwere Qualitäten, d. Mtr 55, 65, 80, 90 \mathcal{H}
Handtücher, abgepaßt, grau oder weiß, solide Qualitäten, das Dgd. \mathcal{M} . 3.80, 4.20, 5.50, 6.50.
Gerstenkorn-Handtücher, weiß oder gestreift, schwere Qualitäten, das Dgd. \mathcal{M} . 6.50, 7.—, 8.—, 9.—.
Wasserbettdecken, weiß und bunt, \mathcal{M} . 2.—, 2.50, 3.—, 4.— u.
Jacquard-Bettdecken in schönen Mustern, \mathcal{M} . 3.75.
Jacquard-Bettdecken, reine Wolle, in schönen Mustern, \mathcal{M} . 8.—, 9.25, 12.25, 13.75.
Weiße Bettlamaste, Breite 130 cm, \mathcal{M} . 1.10, 1.50.
- Hausmacher-Tischtücher, Halbleinen, solide Qualitäten, Größe 130×170 cm, \mathcal{M} . 3.— u. 3.50.
Hausmacher-Tischtücher, Reinleinen, vorzügliche Qualitäten, \mathcal{M} . 3.50, 4.25, 5.—, 5.50.
Damast-Tischtücher, Reinleinen, in schönen Mustern, \mathcal{M} . 3.75, 4.—, 4.50, 5.—, 6.25, 7.—.
Hausmacher-Servietten, Halbleinen, Größe 65×65 cm, das Dgd. \mathcal{M} . 4.30, 5.—, 6.—.
Hausmacher-Servietten, Reinleinen, Größe 65×65 cm, das Dgd. \mathcal{M} . 6.—, 6.50.
Damast-Servietten, Reinleinen, Größe 65×65 cm, das Dgd. \mathcal{M} . 7.50, 8.—, 9.—, 10.—.
Damastgedecke, Reinleinen, Tischtuch mit 6 Servietten, vorzügliche Qualität, \mathcal{M} . 10.50.
Theegedecke, weiß mit farbiger Bordüre oder Streifen, mit 6 Servietten, \mathcal{M} . 3.80 u. 4.50.
Kaffeedecken in schönen bunten Mustern, Größe 130×130 cm, \mathcal{M} . 2.—, 2.75, 3.25, 3.50 u.
Taghemden für Damen, hübsche Ausführungen, \mathcal{M} . 1.35, 1.50, 1.90, 2.30, 2.70, 3.— u.
Nachthemden, weiß und farbig, \mathcal{M} . 2.80, 3.—, 3.50.
Beinkleider, weiß und farbig, \mathcal{M} . 2.—, 2.40, 2.70, 3.—.

Ferner: Einzelne Tischtücher, Tafeltücher und Servietten, welche nicht mehr in Sortimenten vorhanden sind, Tischzeuge, Tischläufer, Kaffeedecken, Wischtücher, Staubtücher, Handtücher, am Stück und abgepaßt, Hausschürzen u. s. w.

S. Model.

Electrische Kuren,

mildes System, vorzüglich heilsam, speziell bei Nervenleiden etc.

„Hildabad“, Friedenstrasse 18.
Telefon 522.

Zum Wohnungswechsel

sind Taschen-Divans sowie solche in Moquette, fein gepolstert, in jeder Preislage auf Lager.

E. Schütz,

Waldstraße 32, 1 Treppe.

Rein Laden, daher die billigsten Preise.



Vorsicht beim Waschen ist für die Gesundheits- und Schönheitspflege der Haut das erste Erfordernis. Werden scharfe, die Haut und ihren so feinen Organismus angreifende Seifen benutzt, so entstehen daraus sowohl für die Gesundheit, wie Schönheit oft die unangenehmsten Folgen. Deshalb nehme man zum täglichen Gebrauch die erprobte und ärztlich so warm empfohlene Patent-Merckollin-Seife, bei welcher man keine Gefahr läuft, der Haut zu schaden. Ueberall, auch in den Apotheken, erhältlich.

Für Geschäfts-Firmen.

Eine größere Glasfläche zur Beschreibung von Geschäfts-Klappen am Eingange des Personenbahnhofs zur Verfügung. Näheres Markgrafenstraße 41, 2. Stock.

Statt jeder besonderen Anzeige. Todes-Anzeige.

Tiefbetruibt theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes, ungergeßliches Kind

Ida

Sonntag Nacht 12 Uhr nach schwerer Krankheit im Alter von nahezu 9 Jahren zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten

die tieftrauernden Eltern:

**Emil Schweickhardt, Architekt,
und Frau Anna geb. Bleiborn.**

Karlsruhe, den 6. März 1899.

Trauerhaus: Kriegstraße 85.

Die Beerdigung findet Dienstag den 7. März, Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Ich beehre mich hierdurch, den Eingang sämtlicher

3.1.

Neuheiten für die Frühjahrs-Saison

in

Damen-Kleiderstoffen

ergebenst anzuzeigen. Die Sortimente sind bis in die feinsten Qualitäten hinauf außerordentlich reichhaltig ausgestattet; besonders in folgenden Haupt-Artikeln der Saison:

Cover-Coats, einfarbig, großes Farbensortiment.

Cover-Coats in schmalen Streifen.

Cover-Coats in Englischem Geschmack, in 2 Tönen gehaltene, kleine u. große Karos, sehr apart.

Fein gestreifte **Barêges** in prachtvollen Farben.

Gemusterte einfarbige **Kammgarnstoffe** in den neuesten Saison-Farben.

Halbseidene Stoffe (Wolle und Seide),
prachtvolle Neuheiten für Kleider und Blousen.

Mohairs und Alpaccas, glatt und gemustert,
in schwarz und allen modernen Farben,
hervorragend preiswürdige Qualitäten
bis zum feinsten englischen Mohair-Alpacca.

Schwarze glatte und gemusterte **Seiden-Stoffe**.

Damassirte und gestreifte farbige **Seiden-Stoffe**
für Kleider und Blousen, sehr hübsche Neuheiten.

== Nur solide Qualitäten bei den billigsten Preisen. ==

Wilk. Boländer,

121 Kaiserstrasse ♦ Kaiserstrasse 121,

Tuchlager, Damenkleiderstoffe, Baumwollwaaren u. Aussteuerartikel.